

Verlag von
L. Sanniers Buch- u. Kunsthdlg.
in Danzig.

I. Lokalverlag.

Damus, R., Danzigs Eintritt in den preußischen Staat. 1894. 2. Aufl. *M* 2.50 ord.

Gedanensia. Beiträge zur Geschichte Danzigs. 5 Bände.

Wird fortgesetzt!

1. Brandstaeter, Chronol. Übersicht d. Gesch. Danzigs. 1879.

M 1.50 ord, kart. *M* 2.— ord.

2. Brandstaeter, Danziger Sagenbuch. 3. Aufl. 1886.

M 1.50 ord, kart. *M* 2.— ord.

3. Schopenhauer, Jugendleben und Wanderbilder. 1884.

M 2.40 ord., geb. *M* 3.30 ord.

4. Foerstemann, Aus dem alten Danzig. 1900. *M* —.75 ord

5. Fofß, Erinnerungen eines Schulmannes. 1902. *M* 1.— ord

Hoburg, H., Geschichte der Festungswerke Danzigs. 1852. *M* 5.— ord.

Huhn, R. Th., Charakteristische Giebelbauten und Portale in Danzig. 1901.

M 18.— ord.

Simson, Dr. P., Der Artushof. 1900.

M 5.— ord, geb. *M* 7.50 ord.

Weber, L., Preußen vor 500 Jahren. 1878.

M 8.— ord.

Zernecke, Geschichte der Familie Zernecke. 1900.

M 15.— ord.

Panorama von Danzig. Vom Hagelsberge gesehen. Alt. Aufnahme mit den Wällen. *M* 3.— ord.

Langer Markt zu Danzig. *M* 10.— ord. Kupfer-

Memling, H., Das jüngste Gericht. *M* 9.— ord. ägung.

Zeuner, Gebr., Danzig vom Bischofsberge gesehen. Alt. Aufnahme mit den Wällen. 2 farb. Lithographie.

M 5.— ord.

Neuester Situationsplan von Danzig. 1890. Vor Niederlegung der Wälle. (In vier Farben.) *M* 1.— ord

II. Veröffentlichungen der Westpreussischen Provinzialverwaltung.

Abhandlungen zur Landeskunde der Provinz Westpreußen. Heft I—XI.

Bau- und Kunstdenkmäler der Provinz Westpreußen. S. I—XI à *M* 6.— ord.

Heise, Die Denkmalspflege. 1897. Kart. *M* —.75 ord

III. Veröffentlichungen des Westpreussischen Geschichtsvereins.

Akten der Ständetage Preußens kgl. Anteils. Bd. I. Bfg 1—3.

M 10.— ord.

Quellen u. Darstellungen zur Geschichte Westpreußens. Bd. I u. II.

I Lengnich, Jus publicum civitatis Gedauensis 1900. *M* 8.— ord.

II Maercker, Gesch. d. ländl. Ortschaften u. d. 3 kleineren Städte d. Kreises Thorn. 1900. 3 Bfgn.

M 14.— ord.

Arkundenbuch, Pommerellisches. Abteilung I u. II. *M* 25.— ord.

— **Neues preussisches.** 2. Abteilung Bd. I. Heft 1—4. *M* 45.— ord.

Zeitschrift des Westpreuß. Geschichtsvereins. Erscheint in zwanglosen Heften. S. 1—44. — Der Preis d.

Hefte schwankt zwischen *M* 1.50 bis

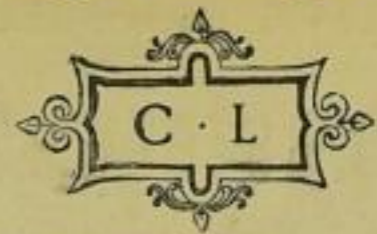
M 8.—.

Meinen Verlag liefere ich nur in Danzig bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % und 7/6 aus, wovon die durch Behörden oder Vereine herausgegebenen Werke ausgenommen sind; bei ihnen kann ich infolge alter Vereinbarungen nur 25% gegen bar gewähren. — Es wird aber in Zukunft mein Bestreben sein, auch auf diese den Rabatt von 33 $\frac{1}{2}$ % anzubieten, der dem Sortimentier zum mindesten gebührt. Dies ist mir bei einer demnächst erscheinenden Veröffentlichung des Westpreuß. Fischereivereins, dessen Ladenpreis ich zu gunsten des Buchhändlerabatts ohne besondere Schwierigkeit erhöhen durfte, bereits gelungen.

Mittwoch und Sonnabend gehen regelmäßig Postsendungen nach Leipzig ab.

Danzig, September 1902

L. Sanniers Buchhandlung.



Soeben ist erschienen:

Collection des livres gais à 1 Fr. der Band

Henri Albais

Un Casque

Ein Band mit illustriertem Umschlag 1 Fr. ord.

Können wir nur bar liefern!

Paris und Leipzig

Calmann-Lévy.

Wohlfelteste Ausgaben.

Brüder Grimm, Kinder- und Hausmärchen.

Ausgewählt und bearbeitet von

Georg und Lily von Gizycki.

Fünfte, durchgesehene Auflage.

Mit 8 feinen Farbendruck nach Aquarellen von Willy Werner.

Vollausgabe. 288 S. 8°. Geb. 1 *M* ord.

Feine Ausgabe. 288 S. Gr. 8°. Eleg. geb. 2 *M* ord.

In Rechnng. 25%, bar 35%. Freier. 13/12.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlg. in Berlin.

② „Das Reichsland“

Monatsschrift für Wissenschaft, Kunst und Volkstum.

Pro Quartal 2 *M* 50 δ ord., 1 *M* 80 δ bar.

Mit dem soeben erschienenen 6. Heft ist das 2. Quartal der mit gewiss vielem Bedenken gegründeten Monatsschrift beendet, und unsere Hoffnung, im Reichslande Eingeborene und Eingewanderte um die Fahne der Wissenschaft zu scharen, ist nicht zu Schanden geworden. Immer zahlreicher treffen Anfragen wegen Mitarbeiterschaft ein, das Interesse für das die nationale Erziehung fördernde Unternehmen ist geweckt und wird hoffentlich auch gute Früchte tragen. Ausserhalb des Reichslandes sind nur vereinzelte Bestellungen durch den Buchhandel erfolgt, die meisten werden direkt erledigt. Das neue Quartal bietet Gelegenheit, für die gute Sache zu wirken, weshalb ich bitte, Heft 7 (1. Oktober) à cond. **ausser einem Gratisheft** zu verlangen. Die Verleger können aber auch mithelfen durch Inseratenaufgabe, durch Recensionsexemplare, wie Ueberlassung von Clichés zur Illustrierung der Besprechung ihrer Verlagswerke.

Der Inseratenpreis für Buchhändler ist sehr niedrig.

$\frac{1}{4}$ Seite kostet 20 *M*, $\frac{1}{2}$ 12 *M*, $\frac{1}{4}$ 7 *M*. Beilagen kosten 10 *M* pro Heft. Inseratenraum pro Seite 22:14 cm.

Bitte zu verlangen.

Metz, 5. September 1902.

Rudolf Lupus, Verlagsbuchhandlung.